

Literatur

- [1] DIRAC, G. A.: Généralisations du théorème de Menger. C. R. Acad. Sci. (Paris) **250** fasc. 26 (1960).
- [2] — Trennende Knotenpunktmengeten und Reduzibilität abstrakter Graphen mit Anwendung auf das Vierfarbenproblem. J. reine angew. Math. **204**, 116—131 (1960).
- [3] — In abstrakten Graphen vorhandene vollständige 4-Graphen und ihre Unterteilungen. Math. Nachr. **22**, 61—85 (1960).
- [4] HADWIGER, H.: Über eine Klassifikation der Streckenkomplexe. Vierteljahresschr. naturf. Ges. Zürich **88**, 133—142 (1943).
- [5] KÖNIG, D.: Theorie der endlichen und unendlichen Graphen. Akad. Verlagsgesellschaft, Leipzig 1936.
- [6] WAGNER, K.: Über eine Eigenschaft der ebenen Komplexe. Math. Ann. **114**, 570—590 (1937).
- [7] — Bemerkungen zu Hadwigers Vermutung. Math. Ann. **141**, 433—451 (1960).
- [8] —, u. R. HALIN: Homomorphiebasen von Graphenmengen. Math. Ann. **147**, 126—142 (1962).
- [9] WHITNEY, H.: Congruent graphs and the connectivity of graphs. Amer. J. Math. **54**, 150—168 (1932).

(Eingegangen am 16. November 1962)

VAN DER WAERDEN, B. L.
Math. Annalen **152**, 94 (1963)

Berichtigung

zu der Arbeit B. L. VAN DER WAERDEN in Zürich: Punkte auf der Kugel.

Drei Zusätze

Math. Ann. Bd. **125**, S. 213—222 (1952)

Herr Dr. L. DANZER macht mich darauf aufmerksam, daß die am Schluß der Arbeit angegebene Lagerung von 122 Punkten die Bedingung, daß alle

Abstände mindestens a sein sollen, nicht erfüllt. Ist nämlich ABC eines der 20 Dreiecke einer Ikosaederteilung der Kugelfläche, sind D, E, F die Mitten der Seiten des Dreiecks und G, H, I die Mittelpunkte der Umkreise der Dreiecke AEF, BFD und CDE , ist schließlich M der Mittelpunkt des Dreiecks ABC , so ist im gleichschenkligen Dreieck GAE der Basiswinkel bei E gleich dem bei A , also gleich 36° . Im Dreieck MGE ist nun der Winkel bei E gleich 54° und der bei M gleich 60° , also größer als der bei E . Folglich ist $MG < EG$, also ist M zu nahe bei G .

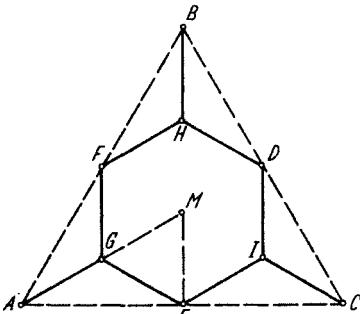


Fig. 1

(Eingegangen am 14. Juli 1963)